

DELIVERY HERO SCHWÄCHER ERWARTET

Diese Analyse wurde am 14.02.2023 um 08:33 Uhr erstellt.

Der **deutsche Aktienmarkt** erholte sich zum Wochenstart etwas von den am Freitag verbuchten Verlusten. Nachrichtlich stützte, dass die EU-Kommission ihre Wachstumsprognosen für 2023 deutlich nach oben revidierte. Der **DAX** stieg um 0,58 Prozent auf 15.397 Punkte. **MDAX** und **TecDAX** verbesserten sich um 0,40 beziehungsweise 0,71 Prozent. Mit Blick auf die Sektoren-Performance tendierten lediglich Automobilwerte (-0,35%) und Einzelhandelswerte (-0,25%) schwächer. Am deutlichsten nach oben tendierten Konsumwerte (+1,16%), Chemiewerte (+1,01%) und Technologietitel (+0,98%). In den drei Indizes gab es 67 Gewinner und 28 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen betrug 75 Prozent. Beiersdorf kletterte ohne Nachrichten an der DAX-Spitze um 1,91 Prozent, gefolgt von Sartorius (+1,87%) und FMC (+1,75%). Covestro bildete das Schlusslicht im Leitindex mit einem Minus von 1,08 Prozent.

An der **Wall Street** zog der **Dow Jones Industrial** zur Schlussglocke um 1,11 Prozent auf 34.246 Punkte an. Der technologielastige **Nasdaq 100** stieg um 1,60 Prozent auf 12.502 Zähler. 73 Prozent der Werte an der NYSE konnten zulegen. Das Aufwärtsvolumen lag bei 75 Prozent. 87 neuen 52-Wochen-Hochs standen 13 Tiefs gegenüber. **EUR/USD** notierte gegen Ende des New Yorker Handels 0,41 Prozent höher bei 1,0721 USD. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** gab um zwei Basispunkte auf 3,72 Prozent nach. **Gold** verbilligte sich an der Comex um 0,56 Prozent auf 1.864 USD. **WTI-Öl** fiel um 0,55 Prozent auf 79,28 USD.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh überwiegend von der freundlichen Seite. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,68 Prozent höher bei 166,30 Punkten. **BIP-Daten aus Japan verfehlten die Markterwartungen**. Die drittgrößte Volkswirtschaft wuchs im vierten Quartal um annualisierte 0,6 Prozent. Experten hatte im Schnitt mit einem Plus von 2,0 Prozent gerechnet. Die japanische Regierung ernannte den renommierten Ökonomen **Kazuo Ueda als Nachfolger des am 8. April aus dem Amt scheidenden BoJ-Chefs Haruhiko Kuroda**. Der S&P Future notierte zuletzt mit einem Abschlag von 0,06 Prozent. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (15.410) ein Handelsstart im Plus erwartet.

Heute richtet sich der Fokus von der Makroseite klar auf die **US-Verbraucherpreisdaten** um 14.30 Uhr. Im Umfeld der Veröffentlichung ist mit hoher Volatilität zu rechnen. Daneben sind die **BIP-Daten aus der Eurozone** von Interesse. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von **MTU, Ceconomy, Tui, Bilfinger** und **Coca-Cola**. **Pfeiffer Vacuum** hatte bereits gestern Abend das Zahlenwerk für 2022 präsentiert. Die Aktie tendierte nachbörslich rund 2 Prozent schwächer. Die Aktie des Essenslieferanten **Delivery Hero** könnte heute unter einer gestern Abend bekannt gegebenen Ausgabe einer Wandelanleihe leiden. Im nachbörslichen Handel verlor sie über 3 Prozent.

Produktideen

Delivery Hero SE	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SH3N1B</u>	<u>SQ8FJM</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	3	3
Preis*	2,17 EUR	19,11 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
07:00	DE: Ceconomy, Ergebnis 1Q	-
07:00	DE: Thyssenkrupp, Ergebnis 1Q	-
07:00	DE: Tui, Ergebnis 1Q	-
07:00	DE: Bilfinger, Jahresergebnis	-
07:00	DE: Knaus Tabbert, Jahresumsatz	-
07:10	DE: Norma Group, Jahresergebnis	-
07:30	DE: MVV Energie, Ergebnis 1Q	-
07:30	DE: SFC Energy, Jahresergebnis	-
08:00	DE: MTU Aero Engines, Jahresergebnis	-
08:00	DE: Großhandelspreise Januar	-
08:00	GB: Arbeitsmarktdaten Januar	-
11:00	EU: BIP 4Q	+0,1% gg Vq
12:55	US: Coca-Cola Co, Ergebnis 4Q	-
14:30	US: Realeinkommen Januar	-
14:30	US: Verbraucherpreise Januar	+6,2% gg Vj
17:50	FR: Carrefour, Jahresergebnis	-
19:00	AT: Telekom Austria, Jahresergebnis	-
22:05	US: Airbnb, Ergebnis 4Q	-
N/A	AT: OPEC-Monatsbericht zum Ölmarkt	-

DAX - BOUNCE VOM SUPPORT

Diese Analyse wurde am 14.02.2023 um 08:08 Uhr erstellt.



Datum: 13.02.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX zeigte gestern eine Fortsetzung der Erholungsbewegung vom am Freitag gesehenen Tief. Er arbeitete sich bis auf 15.409 Punkte hinauf und schloss bei 15.397 Punkten. Auf Tagesbasis formte er einen **Inside Day** (komplette Handelspanne innerhalb der Spanne des Vortages) sowie eine **Bullish-Harami-Kerze**.

Nächste Unterstützungen:

- 15.320/15.327
- 15.270/15.271
- 15.202-15.246

Nächste Widerstände:

- 15.404-15.409
- 15.488-15.520
- 15.561/15.570

Mit Blick auf den Stundenchart trifft die Notierung auf aktuellen Widerstand am **38,2%-Fibonacci-Retracement** der vorausgegangenen dynamischen Abwärtswelle vom Hoch bei 15.659 Punkten und formte dort eine **Doji-Kerze**. Gelänge heute ein Stundenschluss oberhalb der Hürde bei **15.404-15.409** Punkten könnte sich der Bounce zunächst in Richtung **14.488-15.520** Punkte fortsetzen. Erst darüber käme es zu einer nennenswerten Aufhellung des kurzfristigen Chartbildes. Weitere Widerstände bei **15.561/15.570** Punkten und **15.659** Punkten würden im Erfolgsfall in den Fokus rücken. Nächster Support befindet sich heute

bei 15.320/15.327 Punkten. Darunter würden die Abwärtsrisiken wieder in den Vordergrund rücken mit möglichen nächsten Auffangbereichen bei 15.270/15.271 Punkten und 15.202-15.246 Punkten. Die letztgenannte Zone ist nun als kurzfristig kritisch zu werten. Deren nachhaltige Unterschreitung würde eine Ausdehnung der Korrektur in Richtung 14.989/14.997 Punkte nahelegen mit Zwischenetappe bei 15.108-15.155 Punkten.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SQ2XAK</u>	<u>SQ7ELS</u>	<u>SN31D1</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.719,2115 P.	14.347,1668 P.	-
Barriere	13.005,6496 P.	14.347,1668 P.	-
Hebel/Faktor*	5,7	14,0	10
Preis*	27,11 EUR	11,03 EUR	1,52 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SH4ZCM</u>	<u>SN49KK</u>	<u>SQ4DB2</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	18.102,2445 P.	16.304,2238 P.	-
Barriere	17.720,0000 P.	16.304,2238 P.	-
Hebel/Faktor*	5,7	16,8	10
Preis*	26,76 EUR	9,16 EUR	3,80 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

ADIDAS - BÄREN-ATTACKE

Diese Analyse wurde am 14.02.2023 um 07:28 Uhr erstellt.



Datum: 13.02.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die adidas-Aktie (WKN: A1EWWW) hatte im August 2021 ein Allzeithoch bei 336,25 EUR markiert. Der damit verbundene Ausbruch über die alte Bestmarke vom Januar 2020 (317,45 EUR) erwies sich indes als kurzlebig. Der Wert etablierte stattdessen einen **primären Abwärtstrend**, der ihn bis auf ein am 3. November 2022 verzeichnetes **6-Jahres-Tief bei 93,40 EUR** zurückwarf. Im Rahmen einer anschließenden bislang **dreiwelligen Erholungsbewegung** schwang sich die Notierung bis auf ein am 3. Februar gesehenes **Rallyhoch bei 161,38 EUR** hinauf. In Reaktion auf die Veröffentlichung eines **schwachen Ausblicks auf das Gesamtjahr** seitens des Unternehmens sackte der Kurs am 10. Februar begleitet von extrem hohen **Handelsvolumen** unter die **200-Tage-Linie** ab und verletzte zugleich die **Trendlinie des mittelfristigen Aufwärtstrends**. Aktuell versucht sich das Papier auf einem **Supportcluster zu stabilisieren**, welches sich unter anderem aus der **steigenden 50-Tage-Linie** und dem **Hoch der ersten Erholungswelle** vom November 2022 ergibt. Ein nachhaltiger Rutsch unter diese Zone bei **135,41-137,15 EUR**, insbesondere per Tagesschluss, würde das technische Bild weiter eintrüben und zeitnahe fortgesetzte Abgaben in Richtung 127,39/127,51 EUR, 124,00 EUR und eventuell 114,60-119,37 EUR nahelegen. Darunter würde der mittelfristige Trend gebrochen und es wäre ein Wiedersehen mit dem Baisse-Tief bei 93,40 EUR einzuplanen. Solange sich der Anteilsschein oberhalb des aktuellen Supports halten kann, besteht die Chance auf eine **kurzfristige technische Gegenbewegung** in Richtung **144,68-146,54 EUR**. Ein signifikanter Tagesschluss darüber würde das kurzfristige Chartbild leicht aufhellen mit Chancen in Richtung **152,12-154,72 EUR**. Zur Generierung eines Anschlusskaufsignals im mittelfristigen Zeitfenster bedarf es der Herausnahme der breiten Barriere bei **157,54-162,20 EUR** per Tagesschluss. Im Erfolgsfall würde perspektivisch ein Vorstoß in Richtung 179-191 EUR möglich.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SQ3ZW6</u>	<u>SN9BVM</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	110,0811 EUR	172,8222 EUR
Barriere	110,0811 EUR	172,8222 EUR
Hebel	4,5	4,2
Preis*	3,16 EUR	3,33 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.